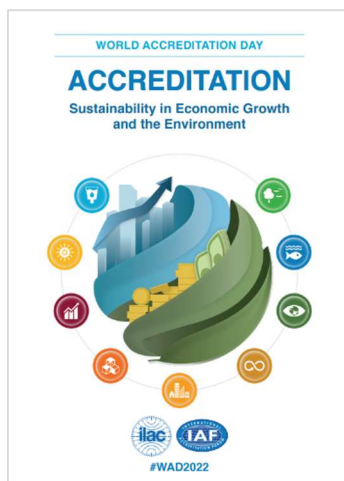


15. World Accreditation Day 2022

7. Juni 2022

Nachhaltigkeit – Akkreditierte Unternehmen sorgen für Transparenz

München. Weltweit steht das Thema Nachhaltigkeit immer mehr im Fokus. Akkreditierte Unternehmen sorgen mit ihren qualitätsgesicherten Prüfungen und Zertifizierungen auf Basis anerkannter Normen und Standards für die nötige Transparenz bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen. Darauf weist TÜV SÜD anlässlich des World Accreditation Day am 9. Juni 2022 hin. Mit mehr als 25.000 Mitarbeitenden in rund 50 Ländern ist TÜV SÜD einer der führenden Anbieter für Testing, Inspection and Certification (TIC) weltweit.



„Accreditation: Sustainability in Economic Growth and the Environment“ lautet das Motto, unter welches das International Accreditation Forum (IAF) und die International Laboratory Cooperation (ILAC) den World Accreditation Day (WAD) 2022 gestellt haben.

Um nachweislich positive Effekte und Vergleichbarkeit von Nachhaltigkeitsmaßnahmen zu erzielen, ist ein hohes Maß an Standardisierung und Transparenz erforderlich. Für diese sorgen akkreditierte TIC-Unternehmen mit ihren neutralen Prüfungen und Zertifizierungen auf der ganzen Welt. Die Akkreditierung bei einer staatlichen Behörde oder einem internationalen Standardgeber ist die Voraussetzung dafür, dass TIC-Unternehmen in einem bestimmten Bereich und/oder einem bestimmten Land tätig werden dürfen. Gleichzeitig sichert die Akkreditierung den hohen Qualitätsstandard bei den TIC-Unternehmen. Mitarbeitende, Prozesse und Arbeitsmaterialien müssen festgelegte Anforderungen erfüllen, um Audits, Prüfungen und Zertifizierungen entsprechend durchführen zu können. Das wird regelmäßig überwacht.

TÜV SÜD verfolgt seit mehr als 150 Jahren seinen Gründungsauftrag, Menschen, Umwelt und Sachgüter vor technischen Risiken zu schützen und hat so Nachhaltigkeit als impliziten und zentralen Unternehmenswert verinnerlicht. Das spiegelt sich auch in den Dienstleistungsangeboten wider: Mit einer Vielzahl von Dienstleistungen unterstützen die TÜV SÜD-Experten die Entwicklung von energieeffizienten und nachhaltigen Gebäuden, den Ausbau von erneuerbaren Energien und

Wasserstofftechnologien, die Kreislaufwirtschaft sowie die Entwicklung von nachhaltigen Verkehrs- und Infrastruktur-Lösungen. Davon profitieren auch Unternehmen beispielweise von effizienteren Prozessen, Kosteneinsparungen und von einem besseren und schnelleren Marktzugang für ihre Produkte. Mit innovativen Ansätzen und Services leistet TÜV SÜD einen wichtigen Beitrag, um die Treibhausgasreduzierung in unterschiedlichen Bereichen und Branchen weiter voranzubringen. Mit dem veriX-Verfahren beispielsweise hat TÜV SÜD eine aussagekräftige Basis dafür geschaffen, die CO₂-Emissionen im Produktionsprozess vergleichbar zu machen und die nötige Transparenz für den Dekarbonisierungsprozess in energieintensiven Branchen wie der Stahlindustrie oder der Chemieindustrie herzustellen.

Zudem unterstützt TÜV SÜD mit der Zertifizierung von Managementsystemen sowohl Unternehmen als auch Organisationen dabei, gesetzliche und normative Vorgaben einzuhalten, Prozesse zu optimieren und ihre Leistung kontinuierlich zu verbessern.

Weitere Informationen zum World Accreditation Day gibt es auf den ILAC-Seiten im Internet:

https://ilac.org/latest_ilac_news/15th-anniversary-of-world-accreditation-day/

Pressekontakt:

Heidi Atzler TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 23 64 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail heidi.atzler@tuvsud.com Internet https://www.tuvsud.com/presse
---	--

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Rund 25.000 Mitarbeitende sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com